



**FRITZ KARSEN SCHULE**  
Gemeinschaftsschule

Fritz-Karsen-Schule, Onkel-Bräsig-Str. 76/78, D-12359 Berlin

Schüler\*innen der Fritz-Karsen-Schule  
Eltern der Fritz-Karsen-Schule

*Gemeinsam lesen - wäre gut. ... Rückseite*

Bearbeiter: Robert Giese  
Schulleiter  
Sekretariat: 030 – 60 900 – 10  
Fax: 030 – 60 900 – 115  
E-Mail: [giese@fritz-karsen.de](mailto:giese@fritz-karsen.de)  
Web: [www.fritz-karsen.de](http://www.fritz-karsen.de)

Berlin, 27.11.2020

**Liebe Schüler\*innen, liebe Eltern,**

die Fritz-Karsen-Schule ist weiterhin in die Stufe „orange“ eingestuft. Wir haben derzeit sechs positiv getestete Schüler\*innen, fünf Schüler\*innen befinden sich in Quarantäne. Es gibt nur noch einen Kollegen, der positiv getestet wurde, allerdings mehrere, die getestet wurden ohne dass uns das Ergebnis schon bekannt ist.

Die Nachverfolgung lässt vermuten, dass die Häufung von Fällen in der 9.3 mit unangemessenem Verhalten von Schüler\*innen aber auch von Moderatoren während der Projektwoche zusammenhängt. Nach Berichten Beteiligter wurde weder auf das Tragen der Maske geachtet noch wurden Abstände eingehalten.

**Liebe Schüler\*innen bitte beachtet weiter die Verpflichtung in allen Räumen Masken zu tragen und im Freien ohne Maske unbedingt die Abstände einzuhalten. Kuscheln ist schön, aber im Moment gesundheitsgefährdend.**

Die Schulkonferenz hat am Donnerstag getagt und Folgendes beschlossen.


1. Es werden Konzepte erarbeitet, wie Schüler\*innen, die zu Hause nicht gut arbeiten können während eines Hybridunterrichts besonders gefördert werden können. Unser Ziel ist es, dass alle die Leistungen erbringen, die sie schaffen können und nicht wegen Corona in ihren Leistungen nachlassen.

2. Die Konzepte für den Hybridunterricht der Mittel- und Oberstufe werden ggf. angepasst.

Neue Regelungen von Seiten des Senates sind uns bisher noch nicht bekannt. Wir informieren umgehend, wenn es entscheidende Veränderungen geben sollte. An dieser Stelle weise ich darauf hin, dass Schnupfen allein weder zur Testung noch zur Quarantäne führt und dass für alle Kinder, die aufgrund ihrer gesundheitlichen Situation keine Maske tragen sollen, ein Attest mit Diagnose vorgelegt werden muss.

Es gab Vorschläge und Kritiken, die ebenfalls diskutiert wurden. Im Ergebnis soll das verändert werden:

1. Ab Januar sollen alle Kinder der Grundstufe wieder warmes Essen erhalten.



2. Der Schwimmunterricht soll im neuen Kalenderjahr möglichst wieder für alle Kinder der Grundstufe realisiert werden, für die das vorgesehen ist.

3. Es wird vereinfachte Kommunikationswege geben.

Das waren die wesentlichen Informationen im Zusammenhang mit der Corona Pandemie.

Ich wünsche euch und Ihnen ein schönes Wochenende.

Mit herzlichen Grüßen

Robert Giese